

Beschlussvorlage

Bitte Ausschließungsgründe gem. § 22 GemO beachten!

Zu TOP-Nr.: 1.5

Vorlage Nr.: 01/647/VI/358/2023

Amt:	Werke	Datum:	03.01.2023/rp
Sachbearbeiter:	Reiner Paul	AZ:	

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Termin	Behandlung	Status
1	Werkausschuss	19.01.2023	Entscheidung	öffentlich

Gegenstand der Vorlage

Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung von Wasser- und Kanalarbeiten in Eußerthal, Breitbachbachstraße

Die Ortsgemeinde Eußerthal beabsichtigt den Ausbau der Straßen „Im Endel“, Breibachstraße sowie Hirtengasse. Im Zuge dieser Maßnahme sollen die dortigen Ver- und Entsorgungsleitungen (Trinkwasser, Niederschlagswasser und Schmutzwasser) nebst Hausanschlüssen erneuert werden. Zudem ist die Verlängerung des Regenwasserkanals geplant. Der Mischwasserkanal wird vor der offenen Bauweise im Rahmen einer Inlinersanierung ertüchtigt. Im Zuge des Hochwasserschutzes wird der Niederschlagswasserkanal von DN 250 auf 300 erhöht. Die Ortsgemeinde plant zusätzliche Maßnahmen, u. a. die Verlegung einer Brunnenleitung.

Die Ausbaufäche erstreckt sich von der Kreuzung Hauptstraße / Breitbachstraße bis zum Ende der Breitbachstraße vor Haus Nr. 26, der Hirtengasse und Im Endel bis zur Einmündung in die Endelstraße.



Das Ingenieurbüro IPR aus Neustadt an der Weinstraße hat in Zusammenarbeit mit dem technischen Personal der Verbandsgemeindewerke Annweiler am Trifels die Ausschreibungsunterlagen erstellt.

Die Gesamtkosten (Kostenanteil der Werke) werden auf insgesamt **1.048.000 € (brutto)** geschätzt. Bauzeit der Maßnahme (ohne Straßenbau) je nach Witterungslage voraussichtlich ein Jahr. Die Maßnahme ist nunmehr seitens der Werke ausschreibungsreif und soll öffentlich nach der VOB/A ausgeschrieben werden. Als Baubeginn ist Mai / Juni 2023 vorgesehen.

Wirtschaftsplan:

Mittel sind in der erforderlichen Höhe beim Kanalwerk und Wasserwerk für 2023 und 2024 eingestellt. .

Beschlussvorschlag Ausschuss:

Der Werkausschuss beschließt die Maßnahme öffentlich auszuschreiben und die Werkleitung zu beauftragen an den wirtschaftlichsten Bieter den Zuschlag zu erteilen.

Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist daher ohne Unterschrift gültig.